

Preise für Jugendarbeit

Aufwind zeichnet zwei Projekte aus

Region Mit ihren Projekten setzen sie sich dafür ein, dass Jugendliche gefördert werden. Dafür haben Ludger Elfgen aus Friedberg und die Augsburgerin Simone Uhl den mit je 5000 Euro dotierten Jugendpreis „Frischer Wind“ 2011 gewonnen. Verliehen wird er von der Stiftung Aufwind der Stadtsparkasse mit dem Bündnis für Augsburg und der Stadt Friedberg.



Simone Uhl

Bei der Ehrung in Ottmaring stellten die Sieger ihre Projekte vor. Ludger Elfgen ist Teil einer Gruppe. Dazu gehören neben Claudia Hubert fast 40 Jugendliche. Sie nennen sich „Let's bridge“ und wollen gemeinsam „Brücken bauen“ – zwischen Nationen und Generationen, aber auch zwischen Menschen unterschiedlicher sozialer Herkunft.



Ludger Elfgen

Einmal im Monat trifft sich die Gruppe, die aus der Fokolar-Bewegung entstanden ist.

Das Augsburger Team um Simone Uhl und ihren Freund Dominik Neumann vermittelt den Jugendlichen Medienkompetenz. Ihr Projekt heißt „Game Päd“ und bezeichnet eine Kombination aus „Spiel“ und „Pädagogik“. Ausgezeichnet wurden sie für eine einwöchige Jugend-Lan-Freizeit. Dabei haben die Teilnehmer nicht nur zusammen Computer gespielt, sondern das Erlebte auch reflektiert. (uj)